

## **Kommunalwahl 2024 und die Rempartstraße**

Seit mehr als 2 Jahren setzen wir uns nun mit dem Bündnis „Platz für Menschen“ für eine autofreie Rempartstraße ein. Im Juni ist es so weit und die Freiburger Kommunalwahlen stehen an. Natürlich ist die Rempartstraße nur ein Zwischenschritt Richtung autofreie Innenstadt, die wir uns als Bündnis wünschen, aber anhand des Verhaltens bezüglich der Rempartstraße und den Forderungen dazu werden doch einige Positionen der Parteien/ Listen klar, weshalb wir hier einen kleinen Überblick für Euch zusammengestellt haben.

Wir haben bei den Gemeinderatsfraktionen/ -listen im Oktober 2023 per Mail nachgefragt, wie ihre aktuelle Haltung zur Rempartstraße aussieht. Sie sollten sich dazu positionieren, wie sie mit einem Antrag umgehen würden, wenn dieser noch in dieser Legislaturperiode gestellt werden würde. Inhaltlich soll der Antrag darauf abzielen, dass ein neues Verkehrskonzept für die Rempartstraße erstellt wird. Dieses soll bauliche Maßnahmen beinhalten und damit das Ziel verfolgen eine autofreie Rempartstraße möglichst zeitnah und nicht erst nach dem Fernwärmeausbau zu erreichen.

Hier könnt Ihr zusammengefasst nachlesen, wie die Parteien uns geantwortet haben und was bezüglich der Rempartstraße und einer autofreien Innenstadt bzw. autofreien Straßen in den Kommunalwahlprogrammen der Parteien/ Listen steht.

### **Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

#### **Mail:**

- Sprechen sich nicht dafür aus, dass sie einem solchen Antrag zustimmen würden.
- Sind für eine Kompromisslösung für alle Verkehrsteilnehmer\*innen.
- Sehen Potenzial in der Rempi für Fußgänger\*innen, Radfahrende, Aufenthaltsqualität, Aufwertung der Innenstadt.
- Antrag an Fachverwaltung gestellt zur Ausarbeitung einiger Vorschläge.

#### **Wahlprogramm:**

- Fordern mehr autofreie Straßen.
- Zivilgesellschaftliche Initiativen wie unsere sollen aufgegriffen werden.

### **JUPI - Fraktion (jung, urban, polarisierend, inklusiv)**

#### **Mail:**

- Sprechen sich nicht dafür aus, dass sie einem solchen Antrag zustimmen würden.
- Begrüßen Engagement des Bündnisses.
- Verweis auf Verwaltung: Laut dieser ist erst mit dem Ausbau der Fernwärme mit einer Umgestaltung der Rempi zu rechnen.
- Wollen das Thema weiter auf den Tisch bringen.

**Wahlprogramm (besteht aus mehreren Parteien/ Listen, weshalb hier pro Partei/Liste die Stellung zur Rempartstraße aufgeführt wird):**

Junges Freiburg (JF)

- Rempartstraße soll als ein Ausgangspunkt Richtung autofreie Innenstadt für Autos gesperrt werden.

Urbanes Freiburg (UF)

- Fordern eine autofreie Innenstadt.
- Rempartstraße wird nicht direkt erwähnt.

Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

- Rempartstraße und autofreie Innenstadt wird nicht erwähnt.

Liste für Teilhabe und Inklusion (LTI)

- Rempartstraße und autofreie Innenstadt wird nicht erwähnt.

**Bündnis 90/Die Grünen (GRÜNE)**

**Mail:**

- Sprechen sich nicht dafür aus, dass sie einem solchen Antrag noch in dieser Legislaturperiode zustimmen würden.
- Rempartstraße steht aktuell auf der Tagesordnung.
- Teilen Ziel einer autofreien Rempartstraße und sind für bauliche Umgestaltung.
- Gemeinsame Anfrage bei der Verwaltung mit JUPI & Eine Stadt für Alle (ESfA).

**Wahlprogramm:**

- Unterstützen die Forderungen unseres Bündnisses als leicht umzusetzende Maßnahmen.
- Fordern langfristig eine autofreie Innenstadt.

**Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

**Mail:**

- Sprechen sich nicht dafür aus, dass sie einem solchen Antrag zustimmen würden.
- Verweisen auf den Versuch der Einbahnstraße, der gescheitert sei. Sperrung sei gefährlich, führe zu Behinderung des ÖPNV, Zufahrten zu Parkhäusern würden problematisch werden, Verkehrssituation auf Kajo und Holzmarkt würde strapaziert werden usw.
- Es bräuchte ein Gesamtkonzept, um allen Interessen gerecht zu werden.

**Wahlprogramm:**

- Rempartstraße und autofreie Innenstadt wird nicht erwähnt.

## **Freie Demokratische Partei (FDP)**

### **Mail:**

- Sprechen sich nicht dafür aus, dass sie einem solchen Antrag zustimmen würden.
- Erwähnen den aus ihrer Sicht gescheiterten Versuch einer Einbahnstraße für Kfz.
- Es fehle an Verkehrsalternativen – die Rempartstraße hätte eine zu große Bedeutung für den Freiburger Innenstadt KfZ-Verkehr.
- Gehwegverbreiterung entlang des Mensagartens nennen sie als eine Lösung für mehr Sicherheit.

### **Wahlprogramm:**

- Rempartstraße und autofreie Innenstadt wird nicht erwähnt.

## **Eine Stadt für Alle (ESfA)**

### **Mail:**

- Würden einem solchen Antrag zustimmen.

### **Wahlprogramm (besteht aus mehreren Parteien/ Listen, weshalb hier pro Partei/Liste die Stellung zur Rempartstraße aufgeführt wird):**

#### Linke Liste - Solidarische Stadt (Linke Liste)

- Fordern „verkehrsreduzierende Stadtplanung, z.B. Superblocks und autofreie Rempartstraßen [sic!] Tempo 30 km/h als Regelgeschwindigkeit im gesamten Stadtgebiet“.

#### Grüne Alternative Freiburg (GAF)

- Fordern Ausweitung der autofreien Innenstadt.
- Rempartstraße wird nicht direkt erwähnt.

#### Unabhängige Frauen Freiburg (UFF)

- Kein Kommunalwahlprogramm gefunden. (Stand 26.04.2024)

## **Freiburg Lebenswert (FL)**

### **Mail:**

- Würden einem solchen Antrag zustimmen.

### **Wahlprogramm:**

- Fordern Autofahr-Spuren in der Stadt in Fahrradspuren umzuwandeln.
- Rempartstraße und autofreie Innenstadt wird nicht direkt erwähnt.